



## Nationale Kammerphilharmonie Prag

Die Nationale Kammerphilharmonie Prag entstand vor dem Hintergrund der Traditionen der tschechischen Kammermusik und auch deshalb, weil gleichzeitig der Bedarf und die Nachfrage nach einem hochprofessionellen Orchester des Mozart'schen bzw. des Beethoven'schen Typs bestehen.

Nicht zufällig rekrutierte sich die Mitgliederbasis des Orchesters aus vielen führenden tschechischen Kammerensembles: dem Tschechischen Nonett, dem Prager Bläseroktett, dem Sedláček-Quartett, dem Trio des Tschechischen Rundfunks und dem Herold-Quartett.

In der Nationalen Kammerphilharmonie Prag wirken außerdem überwiegend erstrangige Musiker führender tschechischer Orchester: des Symphonieorchesters des Tschechischen Rundfunks, des Symphonieorchesters der Hauptstadt Prag FOK, der PKF – Prague Philharmonia, des Orchesters der Staatsoper Prag und der Pilsener Philharmonie.

Viele von ihnen gewannen Preise bei internationalen Musikwettbewerben wie dem Prager Frühling, Concertino Praga, dem Europäischen Musikpreis Lisabon Concours, Europeén d'Interprétation Musicale Moulins u. a.

Die Besetzungen bewegen sich hinsichtlich ihrer Größe an der Grenze zwischen Kammermusik und symphonischer Musik, was das Repertoire anbelangt, so hat es Musik der Wiener Klassik und Kompositionen von Joseph Haydn, Wolfgang Amadeus Mozart und Ludwig van Beethoven zu bieten, des Weiteren Werke der Frühromantik (Mendelssohn, Schubert u. a.) und der Hochromantik ~~Bedřich~~ Smetana, Antonín Dvořák, Peter Tschaikowski, Johannes Brahms und Richard Wagner. Das Hauptaugenmerk liegt auf der tschechischen Kultur, unter anderem auf dem Schaffen von Bohuslav Martinů und Leoš Janáček bis hin zu zeitgenössischen, modernen Kompositionen.

Einen wichtigen Einstieg in die internationale Musikwelt stellt ein Engagement bei den *Festspielen Europäische Wochen Passau* dar, in deren Rahmen im Sommer 2019 unter dem Dirigat von Jonathan Cohen und in Begleitung des Pianisten Kristian Bezuidenhout eine neuzeitliche Reprise bzw. Rekonstruktion des ersten akademischen Konzerts stattfindet, das Beethoven am 2. April 1800 überwiegend aus eigenen Kompositionen im Wiener Burgtheater veranstaltete.

Für das Jahr 2020 erhielt die Nationale Kammerphilharmonie Prag Wiedereinladung nach Passau, außerdem wird sich beim Engadin Festival mit Khatia Buniatishvili unter Jan Schultsz vorstellen und wird Gastspiele mit Edgar Moreau und Oliver Triendl geben.

